

HARTING Technologiegruppe sichert die Netzwerkzugänge mit macmon und erhöht die Angriffsabwehr durch Aveticon

Die familiengeführte HARTING Technologiegruppe steht für innovative Entwicklungen im Bereich der Produktions- und Entwicklungsbranchen.

» Mit Aveticon haben wir einen automatisch reagierenden Schutz erhalten, der uns auch vor zeitweise zugelassenen fremden Systemen schützt, wenn diese verseucht sind! «

Jens Wandelt
IT-Infrastruktur
HARTING KGaA



Die HARTING Technologiegruppe entwickelt mit ihren Kompetenzen in den Bereichen elektrische, elektronische und optische Verbindungs-, Übertragungs- und Netzwerktechnik, Fertigung, Mechatronik und Software-Erstellung maßgeschneiderte Lösungen und Produkte wie Steckverbinder für die Energie- und Datenübertragung z. B. im Maschinenbau, der Bahntechnik, für Windenergieanlagen, die Fabrikautomation und den Telekommunikationssektor.

Außerdem produziert HARTING elektro-magnetische Komponenten für die Automobilindustrie und ist Spezialist für industrielle Anwendungen in Form von Gehäusen, Verkabelungen oder Konfektionen von Einzel- oder Komplettsystemen sowie automatisierten Verkaufssystemen.

Die HARTING Gruppe wird bereits seit einigen Jahren von der Firma Bücken EDV mit dem McAfee Virenschutz und weiteren Komponenten betreut. Für die Netzwerkzugangskontrolle macmon von der Firma Mikado wurde die Betreuung und Erweiterung nun ebenfalls übernommen.

Bisher wurde macmon in der Basisversion als reine Zugangskontrolle am Standort Espelkamp genutzt. Im Zuge der Erweiterung konnte der Einsatz nun auch auf die Umgebungen in den USA und Asien erweitert werden.

Zusätzlich wurde das Modul Advanced Security gemeinsam mit der Firma Bücken implementiert um auch Angriffe wie ARP/MAC Spoofing/Flooding zu erkennen und automatisch Benachrichtigungen zu versenden.

Das AntiVirus System funktioniert einwandfrei und reagiert so wie es erwartet wird. Situationen, in denen das Endgerät alleine eine Bedrohungssituation nicht mehr

handhaben kann, treten jedoch auch hier auf.

Zudem müssen bisweilen verschiedene Dienstleister zu Wartungszwecken Zugriff auf das Netzwerk und vereinzelt Server von HARTING bekommen, ohne dass die Systeme der Techniker auf aktuelle Virens Scanner oder sogar Verseuchungen geprüft werden könnten.

Hier war also eine Lücke zu sehen, die nicht ohne weiteres zu schließen ist, da ohne die administrativen Rechte auf den fremden Systemen niemals ein sicherer Zustand erreicht werden kann.

Da nun bereits alle erforderlichen Komponenten vorhanden sind, um das Geschehen auf den eigenen Endgeräten zu sehen und mit einer Remotekontrolle der Switchports reagieren zu können, war Aveticon von der Firma Bücken die logische Ergänzung.

Auch wenn der Virenschutz gefährliche Situationen melden und macmon einfach zu nutzen ist, erfolgt ein manuelles Eingreifen naturgemäß später.

Mit Aveticon konnten die Systeme in der HARTING Gruppe nun so miteinander verbunden werden, dass, sobald McAfee Vorfälle meldet, macmon informiert wird und dann reagiert.

Die Anforderung, eigene Systeme, die mit einer neuen Bedrohung alleine nicht zurechtkommen, zu behandeln, kann nun also automatisiert erfüllt werden. – Das betreffende System wird vom Netzwerk getrennt, indem macmon den Switchport herunter fährt und die Administratoren über die Aktion informiert.



» Die Verbindung unse-
res McAfee Virenschut-
zes mit der Netzwerkzu-
gangskontrolle macmon
durch Aveticon war für
uns die logische Ergän-
zung und ein wichtiger
Schritt in der Verknüp-
fung unsere Security
Konzepte! «

Jens Wandelt
IT-Infrastruktur
HARTING KGaA



Die Bedrohung der potentiellen Ge-
fahren durch unvorsichtige Dienst-
leister war jedoch noch immer offen.
Hier kam nun eine neue Erweiterung
der Aveticon Lösung ins Spiel, die
die erweiterten Informationen des
McAfee Virenschutzes ausnutzt.

Versucht ein System bzw. eine Mal-
ware ein anderes System zu infizie-
ren, so merkt der McAfee Viren-
schutz das. Zusätzlich wird aber
auch festgestellt, woher der Angriff
kommt, bzw. wer versucht die Mal-
ware zu schreiben.
Mit dieser Information kann Aveticon
nun wieder reagieren und sogar
fremde Systeme aufgrund von Vi-
rusvorfällen automatisch aus dem
Netzwerk aussperren.

Die Firma Mikado AG setzt
seit mehr als 25 Jahren ihre
ganze Erfahrung in das effizien-
te Management und die kom-
promisslose Sicherheit von IT-
Netzwerkstrukturen. Auf diesem
Wissensschatz basierend, wurde
die mikado soft gmbh gegrün-
det, die das Network-Access-
Control System macmon entwi-
ckelt und vertreibt.

macmon ist einer der Pioniere
unter den heutigen Network-
Access-Control (NAC) Systemen
in Deutschland und wird von
großen Konzernen und öffentli-
chen Einrichtungen wie Total,
Volkswagen oder dem Bundes-
ministerium für Justiz einge-
setzt.

macmon ist ein modular auf-
gebautes Network-Access-
Control System, welches die
Sicherheit Ihrer IT - Systeme
erhöht und ein **Bestandsma-
nagement** aller am Netzwerk
angeschlossenen Geräte reali-
siert.

macmon ist heute ein ent-
scheidender Baustein für das IT
Sicherheitsmanagement. Die
meisten Angriffe erfolgen von
Innen und nur ein kompetentes
Network-Access-Control System
kann Sie und Ihr Unternehmen
davor schützen.

Werden also jetzt Dienstleister tem-
porär zum Netzwerk zugelassen und
damit die Systeme zum Zugriff auf
das Netzwerk berechtigt, kann si-
chergestellt werden, dass dadurch
keine Viren oder ähnliches ins Un-
ternehmensnetzwerk geschleust
werden.

Ein wichtiger Punkt war auch die
Möglichkeit, die Mechanismen auf
die ausländischen Standorte anwen-
den zu können. Systeme die dort
durch den VirenScanner nicht ge-
säubert werden konnten, werden
ausgesperrt und nur durch die zen-
trale IT wieder freigegeben, wenn die
Bedrohung beseitigt wurde.

Die R. Bücken EDV-Beratung
ist ein international tätiges Un-
ternehmen mit Schwerpunkten
im Bereich der Datensicherheit,
des Datenschutzes, der Netz-
werktechnologie und einem
Team von 30 Mitarbeitern. Un-
ternehmen in allen Größenord-
nungen und allen Branchen
vertrauen auf die Kompetenz,
Zuverlässigkeit, Flexibilität und
Erfahrung aus fast 25 Jahren
Sicherheitsberatung.

Einige der Kernkompetenzen
mit langjährigem, starkem
Knowhow sind die Computervi-
renabwehr, das AV-
Management und generelle IT-
Sicherheit. Beratung und Kon-
zeption zielen darauf ab, eine
maßgeschneiderte Lösung zu
gestalten, die jederzeit erwei-
terbar ist und dynamisch mit
den Kunden und ihren Anforde-
rungen mitwächst.

Neben AntiViren Lösungen be-
treut die R. Bücken EDV Kun-
den in den Bereichen Content
Security, Verschlüsselung,
Schnittstellenkontrolle, Data
Loss Prevention, Intrusion
Prevention, Schwachstellen-,
Patch- und Risikomanagement.
Zu Ihren langjährigen Kunden
zählen namhafte Firmen wie z.
B. TU Ilmenau, LOOS Deutsch-
land GmbH, ITSC GmbH oder
Peek & Cloppenburg KG.